

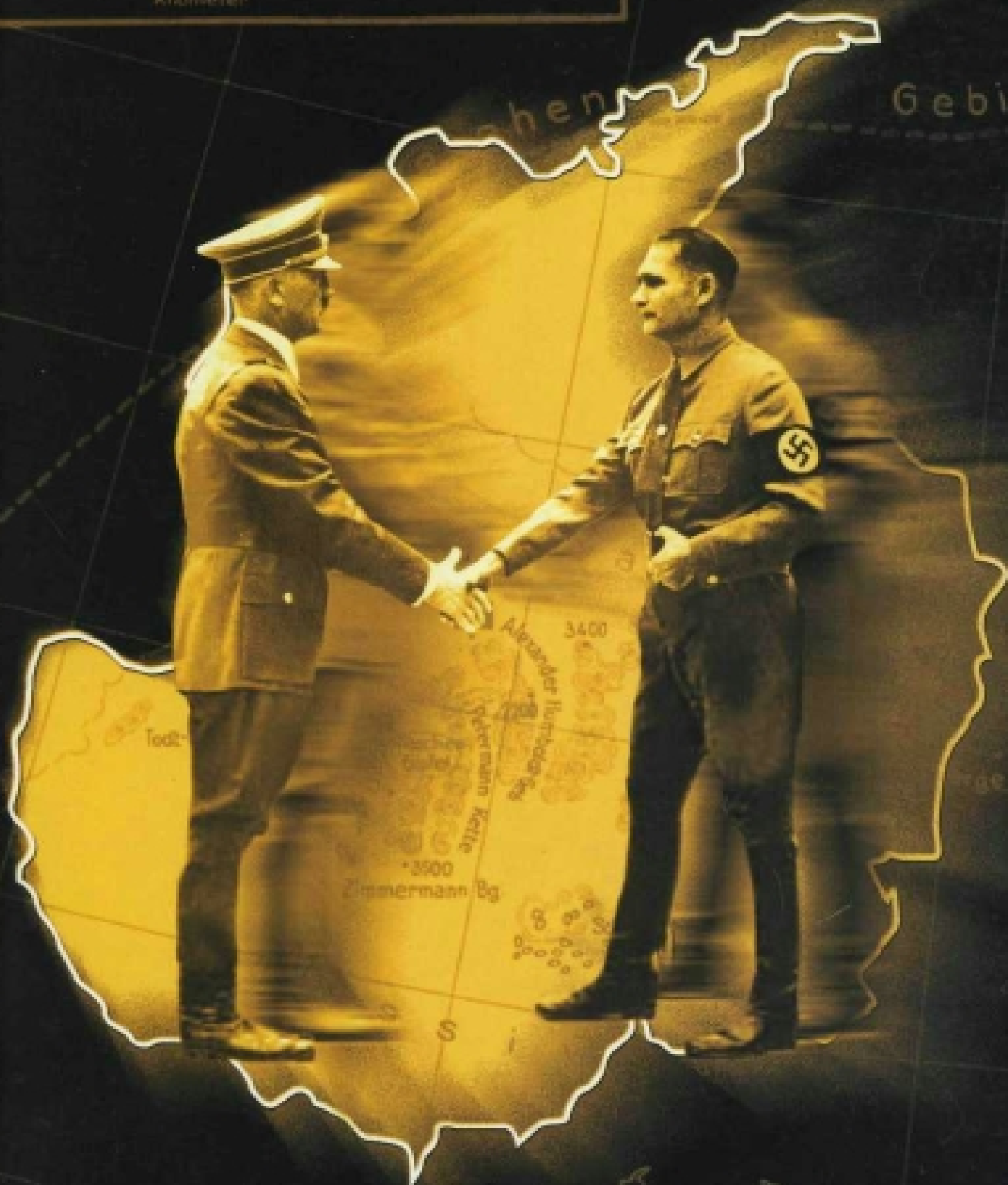
che Antarktische Expedition
1938 - 1939

ste Flaggen abgeworfene Flaggen
© Schiffspositionen

50 0 50 150
Kilometer

MAYA

DIE REALITÄT IST EINE ILLUSION



MIGUEL SERRANO

MAYA
Die Realität ist eine Illusion

Miguel Serrano



Miguel Serrano, 2005

Verzeichnissnummer 144.603

Alle Rechte vorbehalten

Erstausgabe 2005

Verlag La Nueva Edad

GEDRUCKT IN CHILE

Satz von Carlos Videla B.

Auflage 1000 Stück

I.S.B.N.: 956-299-554-2

**Ich widme dieses Buch Adolf Hitler,
dem letzten Avatar,
und Martin Heidegger,
große Deutsche,
welche bis zum Ende ihrer Tage treu waren.**

*Wer den Nationalsozialismus
nur als eine politische Bewegung ansieht, hat nichts verstanden.
Der Nazismus ist ein Versuch den Gott-Menschen wiederzuerwecken.*

Adolf Hitler

Die Wirklichkeit ist trügerisch; ist Maya.

Hinduismus

Aus dem Spanischen übersetzt und Digitalisiert für:

<http://unglaublichkeiten.com/>

<http://nsl-forum.com/>

von: „M.S.“ , vom 25.02.2007 bis 26.01.2009.

- Formatierung, Bilder, Seitenzahlen usw. wurden vom Original übernommen lediglich die letzten Zeilen wurden jeweils für eine saubere Darstellung der Seitenumbrüche auf- bzw. abgerundet.
- Im vorliegenden chilenischen Scan fehlen die ersten zwei Innenseiten, da dieses eine Widmung von M. Serrano enthält die auch noch im Scan zu entdecken ist und der Erzeuger (wohl ein S..... Z....) nicht bekannt werden möchte da Herr Serrano die Verbreitung seiner Bücher im Internet in jedweder Form nicht wünscht. (Doch sind wir dankbar das dieser S.Z. dennoch ein .PDF erstellte und somit diese Übersetzung hier möglich wurde). Also mußte ich diese Seiten nachbauen, der Klappentext mit Bild konnte von mir nicht wider hergestellt werden, kann aber vom Leser nachträglich eingefügt werden falls eine bessere Kopie vom Original vorliegt. Ebenso wurde die letzte mit der vorletzten Seite vertauscht, und in dieser Fassung von mir berichtigt.
- Die Vorlage hatte ich Anfang 2007 über „eMule“ (Tauschbörse) im Netz gefunden, die selbe chilenische Kopie ist zur Zeit der Erstellung dieser Übersetzung bei Thule-Italia:

<http://www.thule-italia.net/ns/Maya - La Realidad es una Ilusion - Serrano.pdf>

zu finden. Der schöne Rahmen stammt aus dem Videospiel „The Immortal“ (1990, NES-8 BIT Version) von Electronic Arts und wurde hierfür etwas verlängert.

Ich widme diese Arbeit „Willi“ (nicht der im Buch erwähnte) der Opfer von Untermenschen wurde, und diese Verräter sollen wissen das sie bald aufgelöst werden, sie haben aus Neid und Gier ihren Lebenssinn in der Rasse verraten. Willi aber wird bald nach Hause können.

Martin Bormann

Heute, am 17 August des Jahres 115 der Hitlerischen Ära, 2004 der Judeo-Christlichen Ära, wo ich diesen haarsträubenden Bericht zu schreiben begann, erfüllt sich noch ein Jahr der Ermordung des Doppelgängers von Rudolf Heß, im Gefängnis von Spandau, in Berlin.

Am Ende der Sechziger Jahre, wohnte ich als Botschafter in Wien. Gabriel Valdés Subercaseaux war Minister für auswärtige Angelegenheiten von Chile, ein Kavalier, mit all den Eigenschaften der alten Stämme von meinem Land. Wir waren dazu bestimmt uns zu verstehen und schätzten uns. Ich empfing ein vertrauliches Amtliches Schreiben, von Ihm mit einer erstaunlichen Bitte unterschrieben: Besuche Simon Wiesenthal, wohnhaft in Österreich. Es war dieser der als "Nazijäger" bekannt ist, der der Tageszeitung *The Observer*, aus London erklärt hatte, das Martin Bormann in Chile wohnt, denn "ein chilenischer Diplomat hätte Ihm angeboten seinen Reisepass zu verkaufen".



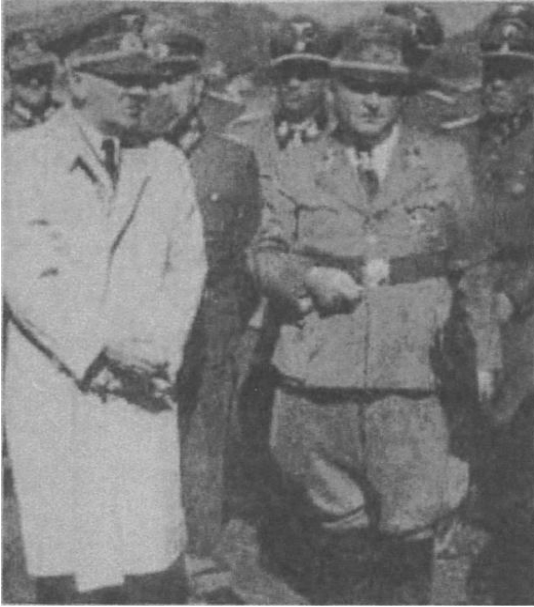
Martin Bormann

Der Minister bat mich zu gehen und Wiesenthal zu sehen um den Namen des Diplomaten von Ihm zu ersuchen.

Martin Bormann war der Generalsekretär der deutschen Nationalsozialistischen Partei, weswegen er bis zum Ende an Hitlers Seite blieb, er schaffte es im letzten Augenblick aus dem *Bunker* in Berlin zu fliehen. Es gibt auch Versionen nach denen er auf der Straße getötet wurde; andere nach denen er es schaffte nach Südamerika zu fliehen; oder besser, das er von den Russen gefangen genommen wurde.

Die endgültige Wahrheit über den Reisepass von Bormann wurde mir unter seltsamen Umständen bekannt gegeben, die welche ich in meinen *Memorias de El y Yo* erzählt habe. Im Süden von Chile, machte sich eine Freundin von Bormann auf um zu einem chilenischen Schriftsteller von der Linken¹ zu gehen, der nicht Diplomat war, und welcher sich anbot Ihn an Wiesenthal zu verkaufen. Er musste Chile während der Militärregierung verlassen, starb unter sonderbaren Umständen, in einem Hospital in Bulgarien.

1. Enrique Bello, Herausgeber und Direktor in Chile von einer politisch-literarischen Zeitschrift.



Martin Bormann mit Adolf Hitler.

Vor bereits ausreichenden Jahren, auf einer von meinen letzten Reisen nach Europa, sollte ich in Deutschland mit dem ehm. Chef der Spionageabwehr der österreichischen SS zusammentreffen, Wilhelm Landig, Autor des Buches *Wolfszeit um Thule*. Er bereitete gerade ein neues vor, über den Spion welcher bis zum Ende unter dem Kodennamen "Werther" an Hitlers Seite blieb,

und der es schaffte nach Russland zu fliehen. Behauptend das war ausgerechnet Martin Bormann, welcher nicht viel später in Moskau gestorben wäre.

Ich widerlegte Ihn, sagend das Bormann in Chile sein würde und das er nicht ein Spion von den Russen war.

Zum Gespräch begleitete mich der President der "Neu Templer" von Österreich, R. Mund, welcher sich durch sein Buch *Himmlers Rasputin* bekannt machte. Er lauschte der Meinung von Landig und der meinen über Martin Bormann, er stimmte Landig zu. Danach lud er mich zum Abendessen in seinem Haus ein.

Das was von dort folgte scheint schon nicht mehr in dieser Welt zu geschehen, sondern in einer Wirklichkeit des Traumes, oder Alptraumes.

„Es ist notwendig“, sagte er mir, „das Sie mit jemand sehr wichtigem zusammenkommen, ein ehm. Ingenieur von Hitlers Geheimwaffen. Nie sah das jemand, nicht einmal weiß man da es da war, aber das wird Ihnen gezeigt werden, damit Sie ihm Ihre Meinung über Bormann äußern...“.

Eine Nacht in Österreich

Es ist bei Nacht. Die Stadt liegt im Halbdunkel. Wir wandern bis das ein schwaches Licht erscheint. Es ist ein schlecht beleuchtetes Kiosk, ein großes Tor mit der Aufschrift von "Coca-Cola" bewachend. Denke das wir uns verirrt haben, das dies nicht das Ende unserer Reise sein kann. Innerhalb des Kiosk gibt es einen Mann in Hemdsärmeln, mit einigen Papieren auf dem Tisch. Mund stellt Ihn mir vor: es ist der Ingenieur der Geheimwaffen und dieser ist der einzige Arbeiter welchen er erreichen konnte, ohne das seine Identität bekannt wird. Als wäre er über mich und das weswegen ich kam informiert, empfängt er mich herzlich. Auf meine Frage was er über Bormann denkt, antwortet er mir auf die unerwartetste und seltsamste Weise, mit einer anderen Frage: "-Wissen Sie wer Hitler war?".

Ziemlich überrascht, antworte ich Ihm: "- Selbstverständlich kenne ich Ihn! Wie käme ich dazu Ihn nicht zu kennen?..."



Die SS bekommt Unterricht über uralte Zeichen.

„-Nein“, sagte er mir. „Sie können das nicht wissen, weil niemand das weiß, mit aller Bestimmtheit wußte das niemand ... Wußten Sie das die Russen im Bunker und in der Kanzlei in Berlin vierzehn Leichen fanden, alle gleichend? Wer war damals der welcher im Garten des Bunkers verbrannt wurde? Welcher war der wahre Hitler? Und der welcher nach der Antarktis abreiste? Das Selbe mit Martin Bormann und mit Rudolf Heß... Welcher ist der wahre Bormann, der welcher in Chile wohnt oder der welcher in Moskau starb?...“

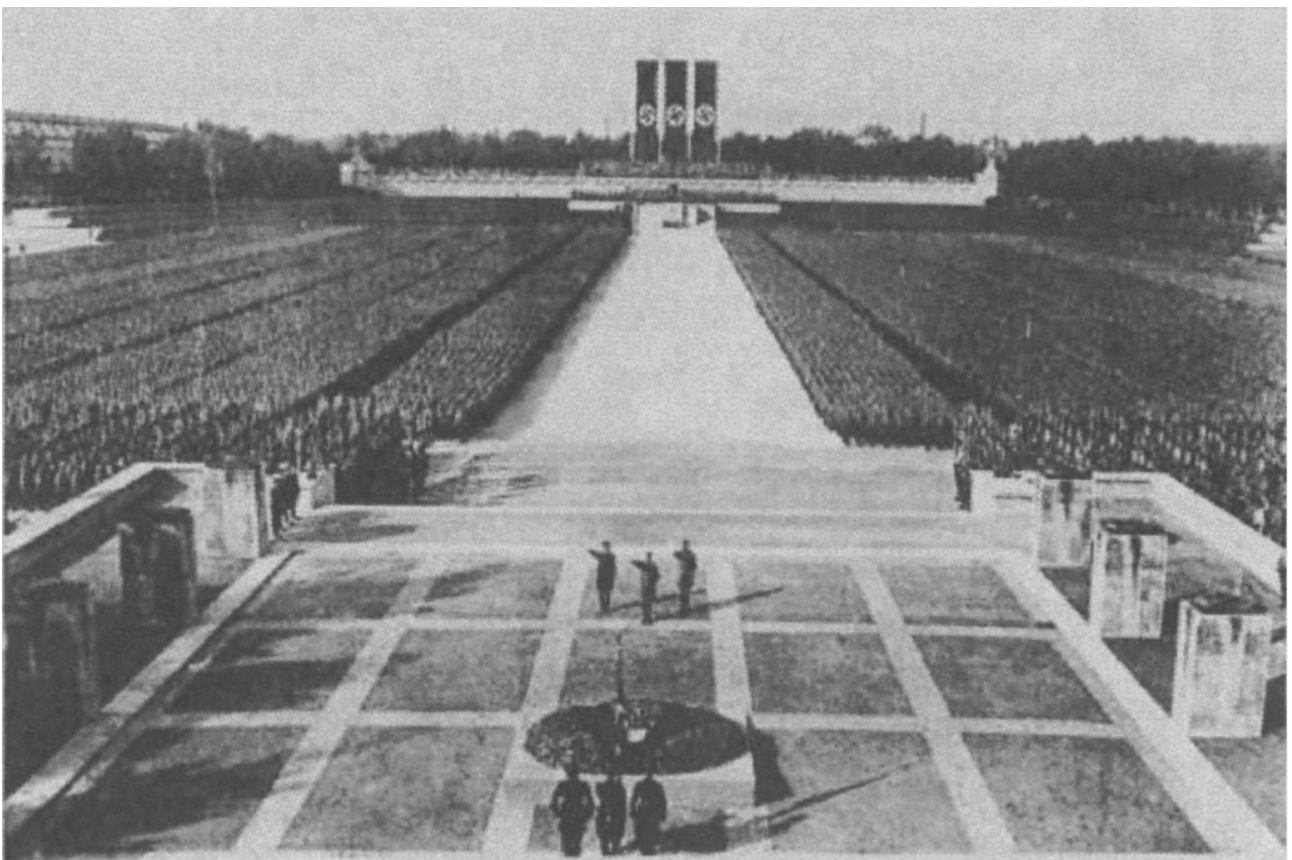
Nie, in all meinen Jahren der Kämpfe, der Gefechte, vor, während und nach dem Großen Krieg, hatte ich mich in einer ähnlichen Lage befunden. Hier, in einer gespenstischen Nacht, in einer Stadt wie im Traum, neben diesen zwei seltsamen Personen: einer, Chef der Templer, und der Andere, Erbauer der Geheimwaffen des Dritten Reiches. Beide sind alte Kämpfer, ernst, zuverlässig.

Der Ingenieur sprach weiter:

„Wußten Sie das die Wissenschaftler des Dritten Reiches uns mehr als hundert Jahre in den Entdeckungen der Technik, der Mechanik und ebenfalls der Biologie voraus waren? Wußten Sie das man nicht nur das Klonen und die Robotik erreichte sondern auch die *Verdoppelung*? Ja, die vollkommene *Verdoppelung*. Damals, wer war Hitler? Und Martin Bormann..., war er Spion oder der Andere? “.

* * * * *

Ah! Deutschland, die Deutschen, die germanische Rasse, die Arier! Sind zu allem fähig, die Welt zu verwandeln und das menschliche Wesen, wenn sie sich einen und, vor allem, wenn ein



Niemals hat man Zeremonien wie diese wiedergesehen.



Die Hitlerjugend.

Führer erscheint der sie führt, wie Wotan in den alten Zeiten. Damals verwandelten sie sich wieder in Götter, in Halb-Götter; die welche sie in der Vor-Geschichte waren, in Hyperborea.

Die *Verdoppelung*! Etwas das ausgerechnet sehr viel eher von diesem seltsamen Volk gesucht und umsorgt war. Weil, über sie, erinnerte ich mich an

einen Film welchen ich als ein Jugendlicher in dem Internat Barros Arana sah : Metropolis, aus der ersten Hälfte des XX Jahrhunderts, in dem welchen man es erreicht eine Frau, in einem Versuch von einem Wissenschaftler gemacht, zu *Verdoppeln* ohne das es bekannt wird welche die Echte war.

Ja! Welcher war der wahre Hitler? Welcher war der wahre Martin Bormann?...

Hitler

Es ist in Italien von Mussolini wo sich in unserer Zeit der Archetypus des Imperators wiederverkörperte, welcher, seinerseits, es in den Pharaonen von Ägypten, in den Maharadschas von Indien, in den germanischen Helden-Kriegern, in den hyperboreischen Shiddas, in den Inkas, in den Atumarunas, in den römischen Imperatoren und in dem Papst gewesen war. Es ist das Mysterium des Archetypus, so ungefähr wie eine äußere *Idee*, fremde, welche kommt um sich eines menschlichen Wesens bevollmächtigt, oder von verschiedenen auf einmal, dazu gelangend sich in einem Unbewusstem Kollektiv zu erhalten, das sich manchmal zum „Bewussten Kollektiv“ wandelt, dank dem Opfer von diesen Menschen die besessen sind und welche, im höchsten Rausch, oder wenn *ex-cathedra* sprechend, sich selbst nicht mehr als „ich“ bezeichnen, sondern als *Wir*. Und er sagt: „*Wir*, der Papst“, damit möchte er behaupten das er und der Archetypus *eins* sind und das er durch *alle* spricht...



Hitler und Mussolini (Der *Duce* und der *Führer*).

Es war die Inkarnation des *Duce* in Mussolini welche die vielen Anderen möglich machte. So, kamen Führer zum erscheinen wie Codreanu, Plino Salgado, Oliveira Salazar, Primo de Rivera, Ledesma Ramos und bis zum Jorge Gonzales von Mareés. Als all diese „Chefs“ ihre Mission erfüllt hatten oder, besser gesagt, der Archetypus den seinen hier auf der Erde, verwirklicht hatte, seinen Auftrag erfüllte, blieben die zweitrangigen Führer sozusagen ohne Kraft, ohne mögliches Ziel, und verderben sich oder enden wie es der Fall des von Mareés ist.

Wir haben gesagt das der Archetypus so etwas wie eine *Platonische Idee* ist, die rund um die Atmosphäre der Erde erscheint und die von dem unbewussten Kollektiv von den menschlichen Wesen erfasst wird, dank dem „Opfer“ von einem von ihnen der sich, durch seine Gene oder sein Karma, würdig gemacht hat „besessen“ zu sein, erfasst wird.



IL CAPO DEL GOVERNO

Mentre la Nave dal nome glorioso
ed immortale *giunge*
dagli info-mi cunei della Dominante
nel Mintermeo, voglia che
giunga agli Armatori, ai Capitani,
agli Azzurri il mio fervido saluto
il mio certissimo auspicio! sempre
più, per tutti i Mari e per tutti
gli Oceani - Navigare necesse!
Roma 24 febbraio 1926 - *Il Duce*

Ansprache Manuskript, eigenhändig von Duce Benito Mussolini, vom Datum des 24 Februar 1926. Dieses richtet sich an die Reeder und Seefahrer, in einer Schiffswerft, in den Werften der Adria.

Es ist nicht schwer zu verstehen das es in Deutschland stattfand wo der Archetypus des *Führer* wegen der Reinheit der Rasse, die bewirkte das die „Erinnerung des Blutes“ mit einer ungewöhnlichen Kraft erwacht, eine Existenz und überlegene Dimension erlangte, dadurch ein Volk vollständig galvanisierend das es erreicht sich in jedem einzelnen der Worte seines *Führers* dargestellt zu fühlen und so sind sie bereit Ihm bis zum Ende zu folgen.

Ausgerechnet in Deutschland, wo man seit Jahrhunderten anstrebte in die menschliche Biologie einzugreifen, war es wo eine Minderheit es schaffte die rechte Gehirnhälfte zu beleben und den *Übermenschen* wieder zu erwecken.



Der Avatar.

Die Inkarnation von einer *Archetypischen Idee* machte außerdem das Erscheinen und Dasein des Avatar; das heißt, von einem Gott, von einer Gottheit: von Vishnu, von Osiris, von Wotan, von Kalki, der „auf einem Weißen Pferd reitend“ kommt um einen Kreis über der Erde zu schließen, möglich und notwendig.

* * * * *

Es ist so das der letzte Krieg nicht ein Krieg mehr auf dieser Welt war. Er war etwas unermessliches, entscheidendes, und die welche ihn so begriffen, haben uns den Kampf übergeben, bis zum Ende von allem.

Und es war ein Mensch, Adolf Hitler, welcher in seinem Körper, in seinem Gehirn in seinem Herz, dem riesigen Drama von zwei Kräften geprüft und geleitet zu werden die verschiedene Lösungen anstreben, standhielt: dem Archetypus des *Führer*, der beabsichtigt den Krieg hier zu gewinnen, materiell, und dem *Avatar*, der anstrebt *verlierend zu gewinnen*, auf diese Weise seinen Triumph über das ganze Universum zu projektieren.



Wotan-Kalki auf dem Pferd Sleipnir, mit seinem Schwert mit der Rune Sieg. Im *Ragnarök*, „Götterdämmerung“, oder Jüngstem Gericht, kehrt er zurück um zu richten.

Rudolf Heß

Der meist erschütternde Fall, und welcher sich gleich hier ereignet hat, in unserer Zeit, vor unseren Augen, ist der von Rudolf Heß. Der welcher mitten im Krieg nach England flog, welcher gefangen genommen wurde und, nach vierzig Jahren in dem Gefängnis von Spandau, in Berlin, ermordet wurde, war nicht Rudolf Heß. So versichert es der Doktor Hugh Thomas, in seinem 1980 veröffentlichten Buch *El Enigma de Rudolf Hess*. Er erzählt uns das, als er in Spandau den nordamerikanischen Arzt ersetzen musste, hatte er Heß wegen einer Bronchopneumonie zu versorgen und, ein Röntgenbild von seiner Lunge anfertigend, entdeckte er mit Überraschung das die Narbe einer Verwundung durch eine Kugel aus dem Ersten Weltkrieg nicht erschien. „Und eine Verletzung an der Lunge sich niemals verwischt“, sagt er uns. Außer dem, aß dieser Heß Fleisch (während der Echte Vegetarier war) und für die ersten zwanzig Jahre im Gefängnis weigerte er sich die Besuche von seiner Familie, seine Frau und seinen Sohn, zu empfangen, „aus Furcht das

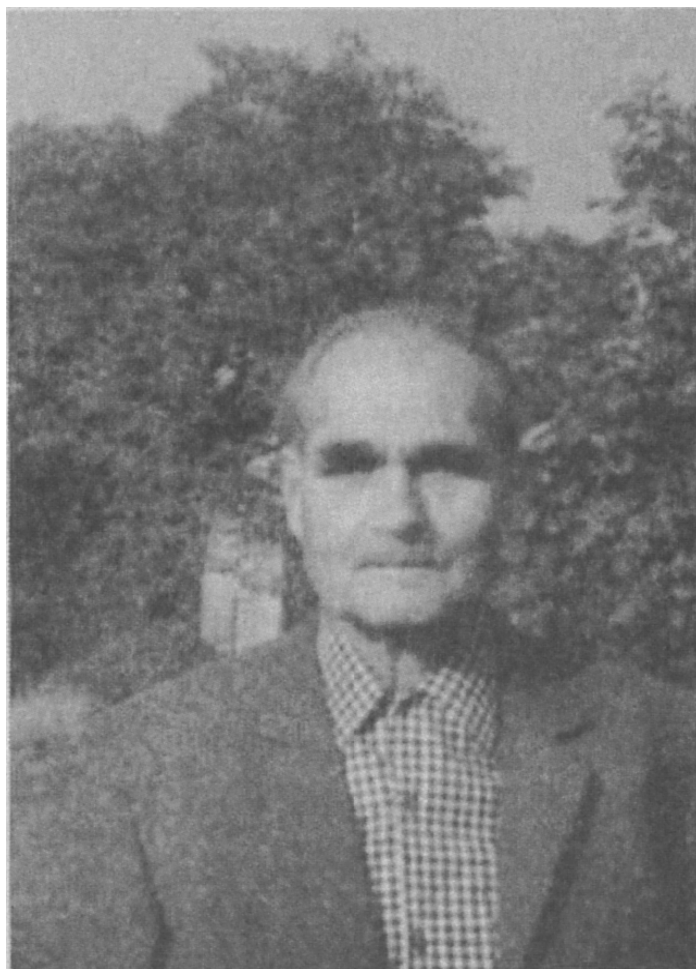


Der echte Rudolf Heß.

sie ihn nicht wiedererkennen“. Ihm fest in seine Augen blickend, sagte der Doktor Thomas zu ihm: „Du bist nicht Rudolf Heß!“. Er erschrak sich, lief weg und urinierte. Als der Doktor ihn einholte, stammelte er: „Ja..., aber es ist schon spät!...“.

Thomas behauptet das der wahre Rudolf Heß von Himmler ausgewechselt wurde bevor er den Flug begann und das der welcher auf der Suche nach dem Herzog von Hamilton, um England den Frieden vorzuschlagen, nach Schottland flog, ein Double war.

Vor sehr kurzem ist ein anderes Buch über das selbe Thema erschienen: *Double Standarts. The Rudolf Hess Coverup*, geschrieben von Lynn Picknett, Clive Prince und Stephen Prior, welches sich über mehr als vierhundert Seiten erstreckt. Mit einem Vorrat an Daten und Dokumenten, bestätigend das der wahre Rudolf Heß der ist der nach England kam, wo er von dem Herzog von Kent und von Hamilton erwartet wurde. Und es ist dort wo er, Opfer von einem Attentat, neben Kent starb, er wurde durch diejenigen umgebracht welche den Frieden nicht wünschten. So, wurde das „Double“ von den Engländern zusammen mit den deutschen Anti-Hitleristen erschaffen. Und dieses war es welches bald diese seltsamen Aussagen im Nürnberger Prozeß machte, die welche seine



Das „Double“.



Das „Double“, in seinem Gefängnis, betrachtet ein großes Bild vom Mond,
wo sich „sein wahrer“ Rudolf Heß befindet.

Alten Kameraden unter ihnen Göring, von Ribbentrop und Rosenberg verwirrten, .

Nach vielen Jahren im Gefängnis, während des Falls der Mauer von Berlin, und vor den Absichten der Russen den Gefangenen zu befreien, machten sich die Engländer Sorgen, da ja das „Double“ entdeckt werden könnte und das ganze dunkle Komplott im Schatten der Zeit und der Jahre geschmiedet, im finsterstem der Mittelpunkte der Weltregierung, käme ans Licht. Mit großer Dringlichkeit bereitete man seine Ermordung vor und (wie uns der Sohn von Rudolf Heß, in seinem Buch *Who Murdered my Father, Rudolf Hess* offenbart) hatte man dem Leichnam einen Hoden, die Bauchspeicheldrüse und andere innere Organe entnommen. Das ist die internationale Vorgehensweise von *Skull and Bones* und, ein verbrecherisches Ritual, ausgeführt während dem schaurigsten der Ereignisse der Geschichte des Menschen.

* * * * *

Ohne Zweifel, der wahre Rudolf Heß wurde nicht ermordet, weder in Deutschland noch in England. Er war bei Zeiten in Richtung der Basis in der Antarktis², in *Neuschwabenland* abgereist, .

Und Adolf Hitler wußte das, weil er es war welcher das entschied.



Die echten Adolf Hitler und Rudolf Heß. Beide waren Eingeweihte.

2. Siehe Anhang.



Hitlerische Frauen, die alten germanischen priester Ordenskleider tragend, begeben sich in die Wälder um die alten Kulte auszuüben.

Der Archetypus und der Avatar

Der Archetypus des *Führer*, in dem Blut, oder in der „Erinnerung des Blutes“, ist so etwas wie eine *Gebärmutter Idee* welche hier in dem Unbewußten Kollektiv von einem Menschen schläft, und etwas das sich von einem Menschen bemächtigt und dargestellt wird, sich bewußt macht und sich ausdrückt. Im Allgemeinen hat dieser Mensch ein kurzes Leben, sich durch ein inneres Feuer verheizend. Im Ausgleich, entwerfen der Mythos und die Legende das jenseits von seiner Zeit.

Mit dem *Avatar* sind die Dinge ähnlich, wenn auch sehr verschieden, weil es sich hier um eine Gottheit handelt, die sich auszudrücken versucht, Sie benötigt dafür den Körper eines Menschen, meistens von einem Eingeweihten, in welchen sie sich verwandelt, um sich selbst davon bewußt werden zu können, bei Zeit bekommt dieser Mensch die Unsterblichkeit übertragen, ihn in seinem Körper und in seiner Seele vergöttlichend, wie der Absolute-Mensch, der Über-Mensch (Sonnenmenschen). Dies ist der Fall des Prinzen Gaut-

ama (der sich in Buddha verwandelte und im Nirvana wiederauferstand), von Krishna, von Mohammed und von Jesus, der sich in Kristus verwandelte und am dritten Tag mit seinem Körper wiederauferstand, während Wotan am neunten Tag wiedergeboren wurde. All diese leben, und kehren ewiglich *mit ihren Körpern* zurück.

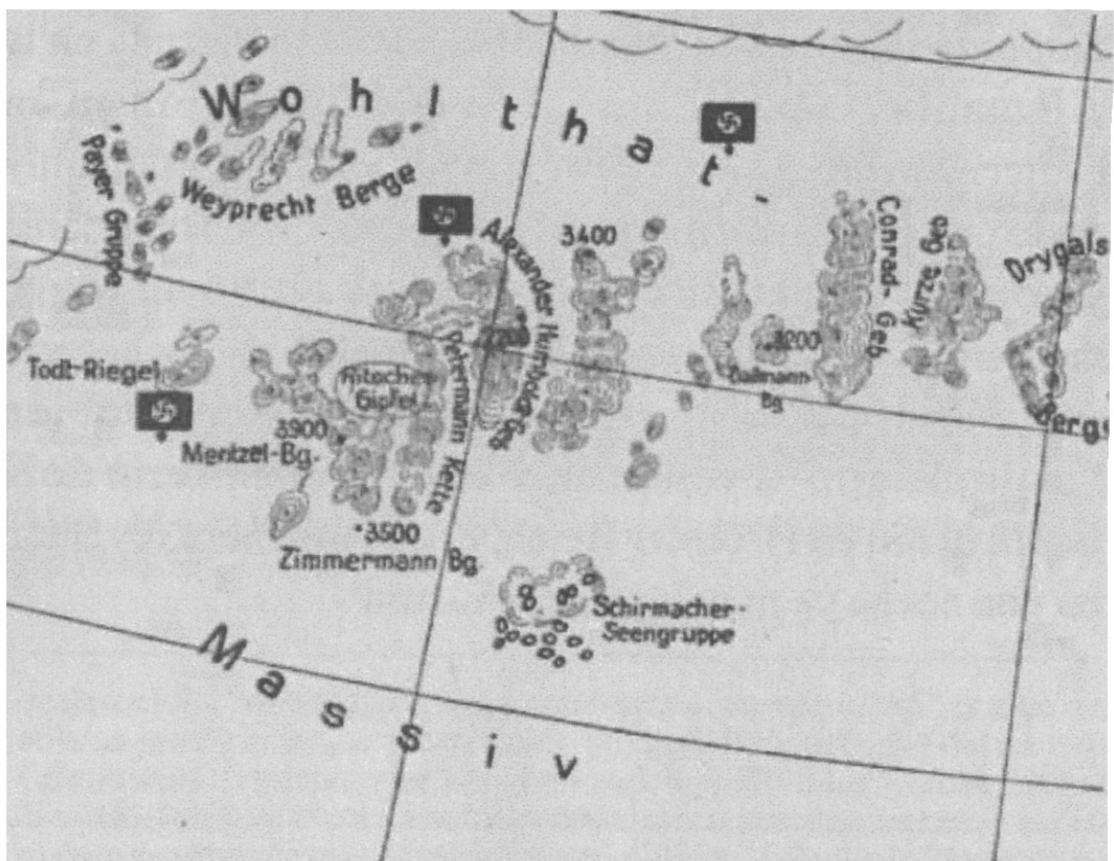
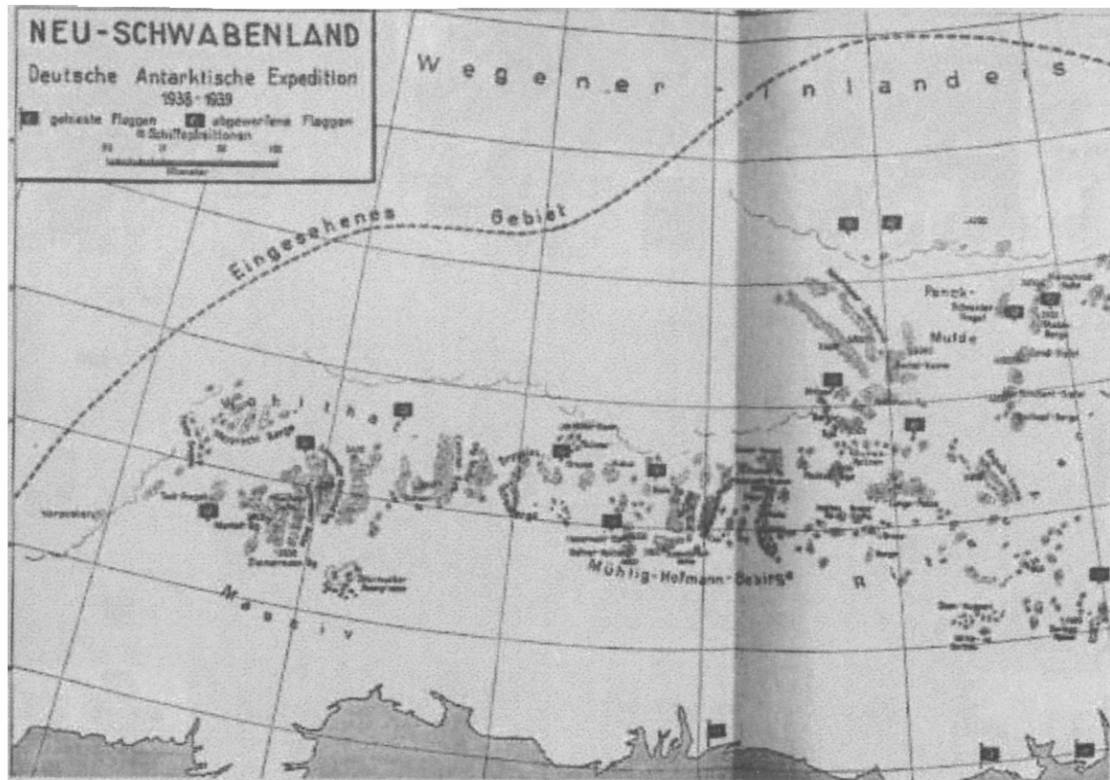
Und so war das mit Adolf Hitler. Deshalb starb der wahre Hitler nicht und, falls er starb, auferstand er ebenfalls am dritten Tag oder am neunten Tag und begab sich in die Antarktis, nach Neuschwabenland, und, von da, zum Mond³, zum Mars und zur Venus⁴, wo er sich jetzt in einem selben Alter und für immer befindet, bis zur seinen Rückkehr, im *Ragnarök*, der „Gotterdämmerung“, wenn selbst die Götter sterben. Dann Kehrt er mit Wotan-Kalki zurück, auf einem weissen Pferd, um zu *richten*.

* * * * *

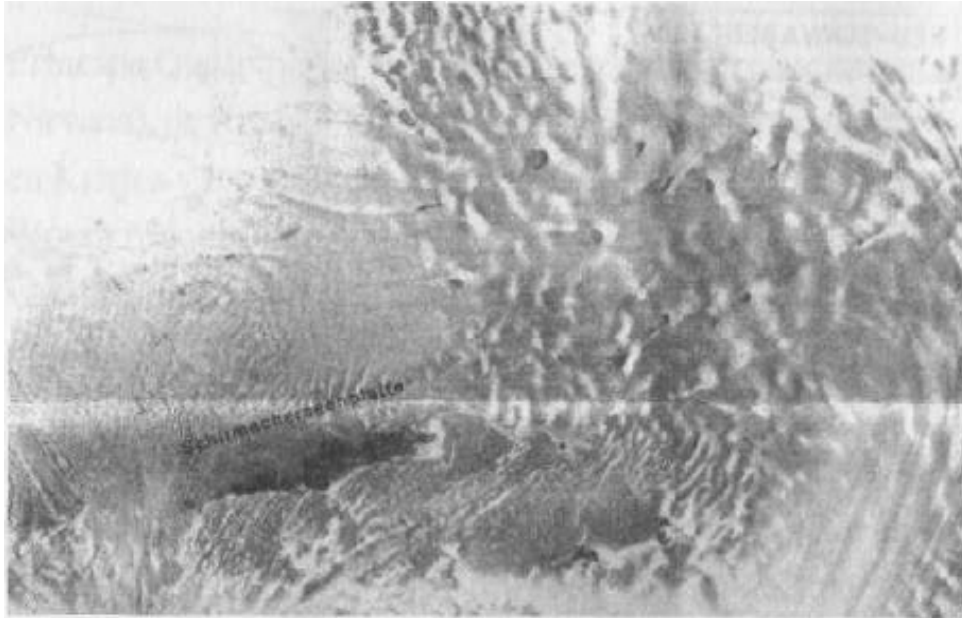
Und was ist mit dem „Double“ los, mit den „Doubles“ ? All diese sind ebenfalls Wiedergeburten des Archetypus (wenn auch nicht des *Avatars*). Sie haben die Fähigkeit so zu handeln als wenn sie die Person wären die sie darstellen, sprechend und ebenfalls wesentliche Dinge nennend, wie Rudolf Heß im

3. In seinem Zimmer im Gefängnis von Spandau, hatte das „Double“ von Rudolf Heß sich gegenüber ein großes Foto vom Mond, wo sich „sein“ wahrer Heß befindet. Auf der anderen Seite, haben die Nordamerikaner nie mehr versucht zum Mond zurückzukehren, weil, wenn sie es wären – falls sie es wirklich waren – , ihn bewohnt vorfinden würden.

4. Siehe Anhang.



Die geheime und uneinnehmbare Antarktische Basis,
„ein irdisches Paradies für den Führer“.



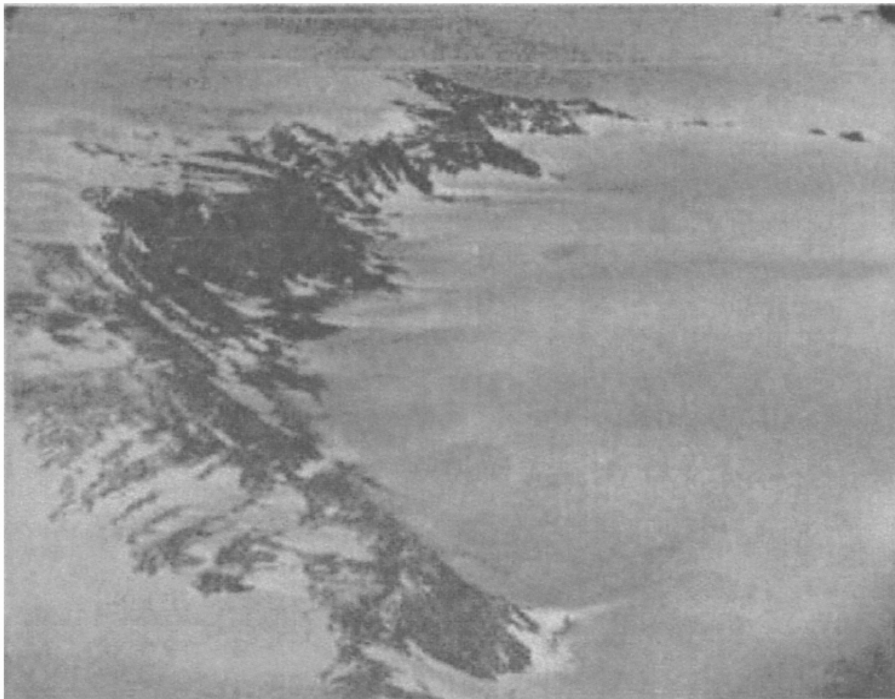
Warmwasseroase in der Antarktis.

Nürnberger Prozeß. Mit Sicherheit, bei der Erschaffung des *Doppelgänger*, bei der in Nazi Deutschland vollkommen erreichten *Verdoppelung*, war eine Einweihung in einen bis heute unbekannten Esoterismus notwendig, in einen sehr mächtigen Orden, in Verbindung mit dem geheimen Tibet, mit Hyperborea und mit den Außerirdischen. Auf diese Weise schaffte man es den Astralkörper zu „materialisieren“, den *Lingasarira*, und machte ihn allgegenwärtig; das heißt, nicht nur ihn verdoppeln, sondern ihn auch nach Belieben zu „vervielfachen“. Und dies war das Geheimnis der *Verdoppelung* im Dritten Reich, das welches mir in einer schon entfernten Nacht in Österreich⁵ offenbart wurde.

5. der Astralkörper ist das Double des physischen Körpers; genau gesagt, der physische Körper ist das Double des „astralen“. Etwa so wie das entwickeln des Negativs von einem Foto (das Negativ bleibt und man kann so viel man möchte



Mitglieder der hitlerischen Expedition in der Antarktis.



Luftaufnahme von den antarktischen Spalten, von der deutschen Expedition von 1938-39 gemacht.

entwickeln). Die „Materialisierung des Astralkörpers nach Belieben“ ist etwas das man nur die rechte Gehirnhälfte wiedererweckend erreichen kann (Werkzeug, „Computer“ des Geistes), heutzutage verkümmert und ohne Tätigkeit. Und dort ist es wo sich die Zentren und die Hebel befinden, fähig den Astralkörper zu aktivieren, ihn auferstehen zu lassen und „Materialisieren“. Dies war die Duplikation, der *Doppelgänger* erschaffen von einer Elite der SS, die sich esoterisch mit dem mächtigsten Geheimorden von Tibet und von Indostan verband, welche noch das Wissen der Wiederbelebung des ganzen Gehirns bewahrten, zusammen mit der Fähigkeit der „Wiederauferstehung des Fleisches“.



In der Wewelsburg, im Einweihungsraum der SS.

Maya

Wir lebten und leben in einer trügerischen Welt, wo bereits niemand weiß wer ist wer und wenn man mit einer bestimmten Person spricht ob wir das mit der Echten oder mit jemanden der nicht existiert machen. Heute wird die Duplikation von einer wissenschaftlichen Elite zu Dienten einer satanischen Minderheit welche die Welt kontrolliert nachgeahmt (dazu verfügen sie über ihren Archetyp des „Golem“). So, ist alles Illusion; ist *Maya*, wie die Hindus die Realität nennen.

Ohne Zweifel, der *Avatar* verlor den Krieg nicht; er gewann ihn verlierend. Und er sagte das: „Wenn ich diesen Krieg materiell verliere, werden die Dämonen die Welt zerstören“.

Und die Erde befindet sich an den Toren zu ihrem Ende.

Wir, die welche für den Mythos und die Legende des *letzten Avatar* kämpften, wir erwarten aufmerksam

den Galopp von Sleipnir, das Weiße Pferd und seinen Reiter, welcher mit seinem Feuerschwert auf die Abgründe von *Muspelheim* schlägt, auf die Dämonen welche dieses Universum vergiftet haben.

Anhang: Die Erde ist hohl

Vor etwa drei Jahren, bekam ich einen unerwarteten Besuch von einem Weltbekannten Schriftsteller. Er kam aus Deutschland um mir ein außergewöhnliches Dokument zu überreichen; ein Schreiben, von einem deutschen U-Bootfahrer geschrieben welcher behauptet sich „innerhalb der Erde“ zu befinden, weil „Rudolf Heß und Haushofer recht hatten: die Erde ist hohl“, hinzufügend.

Der handgeschriebene Brief, in Deutsch, ist auf den 20 April 1947 datiert, auf den Jahrestag der Geburt von Adolf Hitler. Wir geben es, neben seiner Übersetzung in Spanisch wieder, außerdem ein anderes Schreiben von 1990 in Englisch, in welchem der Empfänger des Ersteren zu erklären versucht was geschah.

Diese Dokumente bestätigen all das was wir, seit vielen Jahren über den Esoterischen Hitlerismus, geschrieben hatten.

Und es ist nicht das erste Mal das diese „Synchronismen“ kommen um uns zu unterstützen, denn, wie sagt der Alchemist: „Wenn du die rechte Arbeit machst, kommen unbekannte Freunde um dir zu helfen...“ und „auch wenn du dich alleine in deinem Zimmer befindest, werden deine Gedanken über Millionen Meilen entfernt gehört“...

Handgeschriebener Brief, adressiert an Hans Willi, datiert auf den 20 April 1947.

Hans Willi Schaus
203 W. Lee ST.
Mexico / Missouri
20. April 1947

Lieber alter Kamerad,
diese Nachricht wird eine Überraschung für
Sich sein. Das U-Boot 209 hat es geschafft.
Die Erde ist HOHL! Ihr Haus hofen sind
kern hatten recht. Der gesamte Haus-
schaft geht es gut, aber sie kann nicht
zurück kehren - wir sind keine Gefangenen
Ich bin sicher, dass diese Nachricht sich
erreichen wird, es ist die letzte Verbindung
mit dem U 209. Wir werden uns wieder
begegnen, Kamerad. Ich bin in Sorge für
jene, welche ihr Leben auf der Oberfläche
der Erde zu verbringen haben, seit der
Führer gegangen ist.
Gott segne immer unser Deutschland.

Mit herzlichem Gruß,

Hans (U 209)

Abschrift:

20 April, 1947

Lieber alter Kamerad,

Diese Nachricht wird eine Überraschung für dich sein. Das U-Boot 209 hat es geschafft. Die Erde ist HOHL! Dr. Haushofer und Heß hatten recht. Der gesamten Mannschaft geht es gut, aber sie kann nicht zurückkehren. Wir sind keine Gefangenen. Ich bin sicher dass diese Nachricht dich erreichen wird, es ist die letzte Verbindung mit dem U-209. Wir werden uns wieder begegnen, Kamerad. Ich bin in Sorge für jene welche ihr Leben auf der Oberfläche der Erde zu verbringen haben, seit der Führer gegangen ist.

Gott segne immer unser Deutschland.

Mit herzlichen Grüßen,

Traducción:

20 de abril de 1947

Querido viejo Camarada:

Esta carta sera una sorpresa para ti. El submarino U-Boot 209 lo ha logrado. ¡La Tierra es HUECA! El doctor Haushofer y Hess estaban en lo correcto. La tripulación completa se encuentra bien, pero no podemos volver. No estamos prisioneros. Estoy seguro que este

mensaje te llegará; este es el último contacto con el U-209. Nos volveremos a encontrar nuevameiite, camarada. Estoy preocupado por la forma en que la vida sobre la superficie de la Tierra ha transcurrido desde que el Fuhrer partió.

Dios bendiga por siempre a nuestra Alemania.
Con sinceros saludos,

(firma ilegible)

Schreiben von Hans Willi an Howard und Emmajean, datiert auf den 8 Mai 1990.

8 Mai 1990

Dear Howard & Emmajean.

The two briefs received of 7 Mai and the R.C. Thank you so much!!!

The mission of the U-209 was one of the most fantastic missions of the Third Reich. It Certainly involved The Occultist influence of Hitler ,Himmler,Heydrich and of course Herr Doktor Karl Haushofer....

The Mission of the U-209 was to follow ancient charts, and to enter a glacial Undersea mountain opening. This was believed to lead to the Center of the Earth!!! Yes, It was believed that in this center lay Agharta!!!

The U-209 did not return, and thus the letter from an old friend who was aboard the 209. This letter states that the U-209,s mission was completed, that the Earth IS Hollow, and not only that Inhabited by a super Arian Race!!!! The boat was Commanded by Heinrich Brodda.

The Mission was entitled: ASGARD.

The Man who wrote me the letter while I was staying with my Cousin was Joseph Mundt. Special appointee of the Reichs mysterious AHNENERBE Bureau, under Himmler and Heydrich. This is and still is the Ancestral Bureau of the Nordic Race, which came from the North, and believed that they came from an Opening near the North Polar area, which led to the center of the Earth..... Many Old Nordic Legends claim this as well as several Native American Legends (Amerindians)

Mundt was not in Argentina, the letter was mailed from there, Stating that the U209 accomplished its mission, but none could return, yet they were Not prisoners. Most Strange and I know that this defies credibility and rational thought, but I think there are many things we DO NOT KNOW.

Haushofer, very strange pronouncement on the Obelisk, in Runic Symbols, Beyond this Point Lies Agharta, and there are More Things IN Heaven and IN EARTH THAN MAN HAS DREAMPT.... As stated previously, There was a Most profound influence in the Third Reich of the Occult, or is Occult sometimes TRUTH that is not yet understood, or perhaps OLD Knowledge that man has lost his way in this World after losing it....

The 629 had her encounter with a Flying Disc off Afrika in Mai 1943. Someplace that Film still exists. I think it is very likely the very first Photos of a Flying Disc, later seen by both allied and Luftwaffe Pilots over Europa.

A Most pleasant sojourn to you both My Dear Friends in EUROPA, your Blood call to you Howard, that Sacred German Blood! A n Angel in the Front and an Angel in the Back for your Protection and Guidance while away. God Bless you Both.

Faithfully,

SIEGEN!



Übersetzung:

8 Mai 1990

Lieber Howard & Emmajean.

Die zwei empfangenen Schriftstücke vom 7 Mai und die R.C. Hab vielen dank!!!

Die Mission des U-209 war eine der phantastischsten Missionen des Dritten Reiches. Es schließt sicherlich den okkulten (esoterischen) Einfluss von Hitler, Himmler, Heydrich und natürlich Herr Doktor Karl Haushofer ein...

Die Mission des U-209 war alten Karten zu folgen, und eine riesige untersee Gebirgsöffnung zu betreten. Von dieser glaubte man das sie zum Mittelpunkt der Erde führt!!! Ja, es wurde geglaubt das in dieser Mitte *Agharta* liegt!

Das U-209 kehrte nicht zurück, und so der Brief von einem alten Freund der an Bord des 209 war. Dieser Brief gibt an das des U-209 Mission erledigt wurde, das die Erde *hohl* IST, und nicht nur das, von einer überlegenen arischen Rasse bewohnt ist!! Das Boot wurde von Heinrich Brodda befehligt.

Die Mission war *Asgard* betitelt.

Der Mann welcher mir den Brief schrieb, während ich bei meinem Cousin war, war Joseph Mundt. Sonderbeauftragter des Reichs geheimnisvollen *Ahnenerbe* Amtes, unter Himmler und Heydrich. Dieses ist, und ist es noch immer, Ahnen Amt der nordischen Rasse, welche vom Norden kam, und glaubte das sie aus einer Öffnung in der Nähe des Nordpolargebietes kam, welche zum Mittelpunkt der Erde führte..... Viele alte nordische Legenden

Behaupten dies ebenso wie mehrere Legenden der amerikanischen Ureinwohner (Amerindians).

Mundt war nicht in Argentinien, der Brief wurde von dort verschickt, behauptend dass das U-209⁷ seine Mission erfüllt hatte, aber niemand könnte zurückkehren, doch sie wären keine Gefangenen. Höchst befremdend und ich weiß das es der Glaubwürdigkeit und dem vernünftigen Denken trotzt, aber ich denke das es viele Dinge gibt von denen wir *nichts wissen*.

Haushofers sehr seltsame Erklärungen über den Obelisk, in Runenzeichen, *jenseits dieses Punktes liegt Agharta, und das es IM Himmel und IN der ERDE mehr Dinge GIBT ALS DER MENSCH ERTRÄUMT HAT...* Wie vorher angegeben, gab es im Dritten Reich einen sehr tiefgreifenden Einfluss d e s Okkulten, oder ist Okkult manchmal WAHRHEIT welche noch nicht verstanden wird, oder vielleicht ALTE Wahrheit die der Mensch verlor, es auf dem Weg in diese Welt verlierend....

Das „629“ hatte seine Begegnung mit einer Flugscheibe außerhalb Afrikas im Mai 1943. Irgendwo existiert dieser Film immer noch. Ich denke es sind sehr wahrscheinlich die allerersten Fotos von einer Flugscheibe, später von beiden, Alliierten und Luftwaffe Piloten, über Europa gesehen.

Eine höchst vergnüglichen Aufenthalt euch beiden meine lieben Freunde in Europa, dein Blut ruft! Dich Howard,

7. Das U-209 wird seit dem 7 Mai 1943 vermisst, im Nordatlantik, ungefähr bei 52N, 38W.

dieses heilige deutsche Blut ! Einen Engel vor dir und
einen Engel in deinem Rücken zu deinem Schutz und
Geleit während *unterwegs* . Gott schütze euch beide.

In Treue

Willi

SIEGEN!

Inhalt

Martin Bormann	5
Eine Nacht in Österreich	9
Hitler	13
Rudolf Heß	19
Der Archetypus und der <i>Avatar</i>	25
Maya	31
 Anhang: Die Erde ist hohl	 33



*Der Archetyp des Imperiums.
Miguel Serrano begrüßt die Königin
(" Kaiserin ") von England.*

der " demokratisch " genannten Welt. Ohne Zweifel, und trotz diesem, nach seiner Reise in die Antarktis, in 1947 -auf der Suche nach der deutschen Basis in diesen polaren Regionen-, wurde er, in 1952, zum Repräsentanten von Chile in Indien ernannt, wo er die Eingänge zum Berg Kailas suchte, Gegenstück des Melimoyu im Süden vom chilenischem Patagonien. Einmal gab er die Diplomatie auf, in 1972, nachdem er ebenfalls Botschafter von Chile in Jugoslawien und Österreich gewesen war, ließ er sich in der italienischen Schweiz nieder, in Montagnola, im alten Camuzzi Haus, wo eines Tages auch sein Freund Hermann Hesse wohnte, und dort entschloss er sich einige der Bücher zu schreiben in denen er sein Wissen über den Esoterischen Hitlerismus offenbart. Außerdem hat er rein literarische Werke veröffentlicht wie *Die Mysterien* oder *Die Besuche der Königin von Saba*, das von C.G. Jung eingeleitet wurde, eine der vielen Persönlichkeiten von Welt deren Freundschaft er bis zum Ende pflegte, so auch die von Jawaharlal Nehru, Indira Gandhi, den Dalai Lama, Ezra Pound oder Hermann Hesse, unter Anderen. Gegenwärtig lebt Miguel Serrano in Chile, seit 1980, stets für seine gleichen Ideale kämpfend, trotz des Wissens das sich das Kali-Yuga unwiederruflich seinem Ende nähert. Seine Bücher sind in alle wichtigsten Sprachen veröffentlicht worden: Englisch, Deutsch, Französisch, Italienisch, Portugiesisch, inbegriffen des Hindu, des Griechischen, des Japanischen, des Persischen, des Serbokroatischen, und des Russischen.

